

Altes in neuem Licht...

Der in Backnang lebende Künstler Wilfried Haufe hat ein komplettes im Stil der 70'er Jahre geprägtes Haus unter Berücksichtigung finanzieller und Architektur-bedingter Gegebenheiten in einem neuen Licht erstrahlen lassen.



Wilfried Haufe stellt während der Ausstellung dar, welche Wirkung sich durch gezielte Anwendung von Form, Farbe & Licht erzielen lässt

Die angewandte Kunst sieht Wilfried Haufe als die für jeden erschwingliche Möglichkeit, das *Raumklima* der primären Aufenthaltsräume wie Haus, Terrasse, Balkon, Garten und von Geschäftsräumen positiv zu verändern, ohne die Alltagstauglichkeit zu beeinträchtigen.



... erstrahlen lassen

Als Sohn eines Malers, hat Wilfried Haufe sich im Kunststudium viel mit der Wirkung von Farben auf das menschliche Wohlbefinden beschäftigt. Anfänglich widmete er sich der Erstellung von Lichteffect-Bildern, ging jedoch bald zur angewandten Kunst über: der Wohnraumgestaltung durch Form, Farbe & Licht.

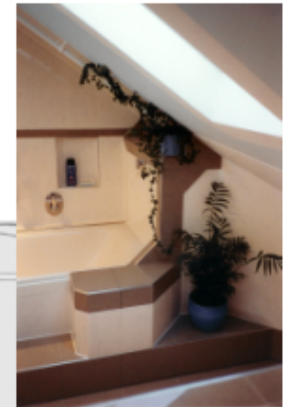
Mit einer immer größer werdenden Palette an Materialien und Techniken, hat er sich durch Kombination von Kunst und Handwerk in den letzten Jahren den einzelnen Aspekten des Wohnraums gewidmet.

Neben der Gestaltung exklusiver Bäder mit Fliesenbildern & Mosaik sowie außergewöhnlicher Zimmerbrunnen, befasste er sich u.a. mit dem gezielten Einsatz von Farben zur Neugestaltung unvorteilhafter Räume und Außenpartien.

Besonderen Reiz des Projektes hat die Außengestaltung mit der individuellen Fassade, dem einladenden Garten und der mediterranen Terrasse.

Im Inneren stellt neben dem Eingangsbereich und den Bädern vor allem der vertikale Zimmerbrunnen zwischen Wohn- und Esszimmer den Höhepunkt der Arbeiten dar.

Bilder, Skizzen und Modelle dokumentierten die Veränderung.



Wilfried Haufe stellte darüber hinaus einzelne Lichteffect-Bilder sowie frühere Arbeiten in den Räumen aus.

Um das Gesamtbild des Hauses abzurunden, wurden einzelne Leihgaben des Eisenplastikers Hannes Meinhard, des Bildhauers Jo Matzat, des Holzdesigners Abdelmalek Ouahid sowie Bilder der international tätigen Künstlerin Cornelia Konrads ausgestellt.